

**Всероссийская олимпиада школьников по немецкому языку**  
**Муниципальный этап 2014-2015 уч. год**  
**9-11**

***Lexisch - grammatische Aufgabe***

**Lesen Sie den Text und füllen Sie die Lücken aus.**

... Zum Glück war der Akku aufgeladen! Denn 1) \_\_\_\_ ihr Handy hätten Harald und Edgar wahrscheinlich die ganze Januarnacht auf dem Baum verbracht. „Wir sind vor Elchen auf einen Baum geflüchtet“, 2) \_\_\_\_ die beiden 14-jährigen Norweger verzweifelt der Polizei. Die glaubte zuerst 3) \_\_\_\_ einen Telefonscherz. Doch 4) \_\_\_\_ die Beamten am beschriebenen Ort eintrafen, sahen sie, wie sich tatsächlich zwei Elche in den Wald verzogen. Die angriffslustigen 5) \_\_\_\_ hatten bis dahin unter dem Baum gelauert. Handys als Retter in der Not — immer öfter hört 6) \_\_\_\_ solche Geschichten.

Viele Jugendliche finden, dass alle, die 7) \_\_\_\_ Text- oder Bildnachrichten empfangen, das Wichtigste verpassen. „Wie soll man sich mit solchen Leuten verabreden?“, fragen sie. Treffpunkt und Uhrzeit 8) \_\_\_\_ nämlich meist per Handy ausgemacht. Allein deshalb erreicht 9) \_\_\_\_ der so genannten SMS und MMS ständig neue Rekorde. Unvorstellbare 36 Milliarden Mal 10) \_\_\_\_ die Deutschen im vergangenen Jahr den Befehl „Nachricht senden“. In Großbritannien waren es allein an Silvester 111 Millionen SMS mit 11) \_\_\_\_ zum Jahreswechsel. An einem Tag!

Eine SMS unter der Schulbank tippen, ohne auf die Tasten zu sehen? Für viele Jugendliche kein 12) \_\_\_\_! Im Umgang mit dem Handy 13) \_\_\_\_ sie perfekt. Sie merken aber oft zu spät, wie schnell der Spaß Löcher ins Taschengeld reißt. Was als SMS-Spaß begann, ist inzwischen 14) \_\_\_\_ manch einen zur Sucht und Schuldenfalle geworden. Gebühren, Logos, Witze, Klingeltöne, SMS — ein 15) \_\_\_\_ Spaß. 13 Euro und mehr kann es kosten, sich einen Klingelton herunterzuladen. Für SMS geben Extrem-Tipper bis zu 80 Euro im Monat 16) \_\_\_\_.

Die beste Sparmöglichkeit lautet: sich treffen statt 17) \_\_\_\_\_. Besucht eure Freunde einfach, 18) \_\_\_\_ ihnen etwas Wichtiges zu erzählen. Auf diese Weise verschwindet das Geld 19) \_\_\_\_ so schnell, damit euer Handy auch im Notfall noch einsatzbereit ist — zum Beispiel, 20) \_\_\_\_ euch mal wütende Elche über den Weg laufen sollten.

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.**

|     |     |     |     |
|-----|-----|-----|-----|
| 1.  | 2.  | 3.  | 4.  |
| 5.  | 6.  | 7.  | 8.  |
| 9.  | 10. | 11. | 12. |
| 13. | 14. | 15. | 16. |

17.

18.

19.

20.

## **Landeskunde**

### **Was ist richtig?**

1. Der erste Bundeskanzler der BRD war ... .  
a) Theodr Heuss b) Konrad Adenauer c) Willy Brandt d) Ludwig Ehrhard
2. Der Bundespräsident wird von ... gewählt.  
a) dem Bundesrat b) dem Bundestag c) der Bundesversammlung d) dem Volk
3. Der deutsche Bundestag wird ... gewählt.  
a) für 4 Jahre b) für 3 Jahre c) für 2 Jahre d) für 5 Jahre
4. ... ist das flächengrößte deutsche Bundesland.  
a) Niedersachsen b) Bayern c) Nordrhein-Westfalen d) Hessen
5. An dieses Land grenzt Deutschland nicht.  
a) Italien b) Belgien c) Dänemark d) Luxemburg
6. Eine geografische Bezeichnung passt nicht.  
a) die Zugspitze b) der Brocken c) der Taunus d) die Weser
7. Das bevölkerungsreichste deutsche Bundesland ist ... .  
a) Niedersachsen b) Bayern c) Nordrhein-Westfalen d) Baden-Württemberg
8. ... der Deutschen sind Nichtraucher.  
a) 75% b) 40% c) 25% d) 50%
9. Etwas mehr als ... Abfall wird in Deutschland recycelt.  
a) ein Drittel b) drei Viertel c) zwei Drittel d) die Hälfte
10. Kalter Hund ist ... . Die meisten deutschen Kinder mögen so was.  
a) ein kleiner Hund b) ein Computerspiel c) eine Eisfigur d) ein Kuchen aus Keksen und Schokolade



11.

- Dieses Schild bedeutet, dass ... .
- a) etwas nicht funktioniert b) der Betrieb geschlossen ist c) sich etwas draußen befindet d) etwas für diesen Betrieb nicht gültig ist

12. Für ... bekam Robert Koch 1901 einen Nobelpreis.  
 a) die Erfindung des Mikriskops b) die Entdeckung des Tuberkulose-Erregers  
 c) die Erfindung von Penicillin d) die Entdeckug des Malaria - Erregers
13. In dieser Stadt war der deutsche Künstler Albrecht Dürer zu Hause.  
 a) Freiburg b) Heidelberg c) Nürnberg d) München
14. Das Staatswappen der Schweiz stellt ... auf dem roten Feld dar.  
 a) ein weißes Kreuz b) einen weißen Adler c) einen weißen Streifen d) einen weißen Stern
15. Die Hauptstadt von ... liegt an der Donau.  
 a) der Schweiz b) Liechtenstein c) Österreich d) Deutschland
16. In der Hauptstadt von ... gibt es keinen Flughafen und keinen Bahnhof.  
 a) der Schweiz b) Liechtenstein c) Österreich d) Tirol
17. „Gib mer a Busser!“ bedeutet auf bayerisch ... .  
 a) Gib mir ein Brötchen b) Gib mir eine Fahrkarte für den Bus c) Gib mir ein Küsschen d) Gib mehr etwas Butter
18. ... wurde 2013 zur Mannschaft des Jahres erklärt.  
 a) Der FC Bayern München b) Borussia Dortmund c) Der 1. FC Kaiserslautern d) Die Nationalmannschaft der Männer
19. Der Film von dem österreichischen Regisseur ... „Liebe“ wurde 2013 mit einem Oskar ausgezeichnet.  
 a) Caroline Link b) Michael Haneke c) Tom Tykwer d) Fatih Akin
20. Seit Ende des 19. Jahrhunderts gilt ... als der Nationalheld der Schweiz.  
 a) Henri Dunant b) Johann Pestalozzi c) Albert Schweitzer d) Wilhelm Tell

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.**

|     |     |     |     |
|-----|-----|-----|-----|
| 1.  | 2.  | 3.  | 4.  |
| 5.  | 6.  | 7.  | 8.  |
| 9.  | 10. | 11. | 12. |
| 13. | 14. | 15. | 16. |
| 17. | 18. | 19. | 20. |

## *Leseverstehen*

### **Lesen 1**

**Lesen Sie den Text und füllen Sie die Lücken (A-F) mit den Satzteilen (1-6) aus.**

**Achtung! Ein Satzteil in der Liste bleibt übrig!**

#### **Neues Album von Tokio Hotel**

Fünf Jahre lang war es still um die Pop-Zwillinge Tom und Bill Kaulitz und ihre Band Tokio-Hotel. Am 3. Oktober kehren sie mit einem neuen Album zurück: Kings of Suburbia. “International erfolgreiche Popband” oder “Nervensägen der Nation” - kaum eine Musikgruppe hat in den 2000er Jahren so \_\_\_\_\_ (A) \_\_\_\_\_. Jetzt kehrt die Band um den stets stark \_\_\_\_\_ (B) \_\_\_\_\_ Bill Kaulitz und seinen Zwillingenbruder Tom mit einem neuen Album zurück. “Kings of Suburbia” soll das Werk heißen, das nach fünf Jahren Schaffenspause am Tag der deutschen Einheit herauskommen soll.

Die Band aus dem Raum Magdeburg, der außer den Zwillingen auch noch Gustav Schäfer und Georg Listing angehören, ist eine der kommerziell erfolgreichsten Gruppen der vergangenen Jahre. Sie verkaufte weltweit mehr als \_\_\_\_\_ (C) \_\_\_\_\_, ihre drei bisherigen Alben landeten alle auf Platz eins der deutschen Charts. Laut ihrer Plattenfirma Universal gewannen die vier Jungs mehr als \_\_\_\_\_ (D) \_\_\_\_\_. Darunter als erste deutsche Band überhaupt einen amerikanischen MTV Video Music Award. Der Durchbruch kam für Tokio Hotel im Jahr 2005 \_\_\_\_\_ (E) \_\_\_\_\_.

Die Band baute sich eine Fan-Basis in vielen Ländern Europas und in Nord- und Süd-Amerika auf. 2007 spielte Tokio-Hotel ein Konzert in Israel. Die große öffentliche Aufmerksamkeit und Stalking führten dazu, dass sich die Musiker 2010 zurückzogen. Die Kaulitz-Brüder leben seitdem in Los Angeles. Abgetaucht in die Anonymität hätten sie \_\_\_\_\_ (F) \_\_\_\_\_, erklärten die Musiker, die in ihr neues Album “Kings of Suburbia” eingeflossen seien.

1. sieben Millionen Tonträger
2. neue Kreativität und Inspiration gefunden
3. polarisiert wie Tokio Hotel
4. 100 Auszeichnungen
5. geschminkten und extravagant gekleideten Sänger
6. hatten einen großen Erfolg beim Publikum
7. mit der Debütsingle “Durch den Monsun”

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.**

| A | B | C | D | E | F |
|---|---|---|---|---|---|
|   |   |   |   |   |   |

## **Lesen 2**

**Lesen Sie den Text und machen Sie die darauf folgenden Aufgaben.**

### **Daniel Dusentrieb von Beruf**

Mittagsschlaf, aber die Sonne scheint zu hell ins Fenster? Jetzt hilft das „Dunkellicht“! Das „Dunkellicht“ macht alles Licht sofort dunkel. Die Erfindung ist genial. Sie hat aber einen Nachteil: Die Walt-Disney-Figur Daniel Dusentrieb war der Erfinder. Es gibt sie also nur im Donald-Duck-Comic.

Es gibt viele Menschen, die neue Sachen erfinden. Aber nur wenige neue Ideen werden bekannt. Der Hauptgrund: Das Geld fehlt. Die Kosten, ein Patent anzumelden, sind sehr hoch. Die meisten Leute haben dafür nicht genug Geld. Sie müssen Sponsoren finden. Das kostet sehr viel Kraft und Energie.

Diese Erfahrung hat auch Florian Maier gemacht. Er entwickelte die Foto-Technologie „Frozen Reality“. Mit seiner Technologie kann er 3-D-Bilder erzeugen. Diese Bilder sehen aus, wie aus dem Film „Matrix“. Florian Maier brauchte für seine Experimente mehrere Fotoapparate. „Am Anfang bin ich von Fotogeschäft zu Fotogeschäft gelaufen und habe gefragt, ob ich Fotoapparate ausleihen kann“, erinnert er sich. „Ich habe nur wenig Hilfe bekommen.“ Florian Maier ist heute 28 Jahre alt. Er sagt: „Ich habe immer an meine Idee geglaubt. Das war das Wichtigste.“

Für viele junge Erfinder und Erfinderinnen gibt es aber Hilfe. Die Organisation „Jugend forscht“ veranstaltet jedes Jahr einen Erfinder-Wettbewerb. Hier können Schuler, Schulerinnen und Studierende ihre Erfindungen vorstellen. In der Jury sitzen viele wichtige Unternehmer. Ralf Giese, der Pressesprecher von „Jugend forscht“, erklärt: „Alle, die mitmachen, können hier wichtige Kontakte knüpfen. Viele haben hier ihre Sponsoren gefunden.“

Auch Ehsan Dariani und Dennis Bemman haben sich über „Jugend forscht“ kennen gelernt. Jetzt haben sie gemeinsam eine sehr erfolgreiche Webseite

entwickelt: Studivz.net. Dieses „Studiverzeichnis“ ist ein soziales Netzwerk für Studierende. Jeder Student und jede Studentin kann hier eine Seite mit persönlichen Informationen anlegen. So entsteht langsam ein Personen-Netzwerk. Hier kann man alte Freunde suchen, Lerngruppen organisieren oder den attraktiven Typen aus dem Physik-Seminar „gruscheln“. Das Verb „gruscheln“ ist übrigens auch eine Erfindung. Es bedeutet: Einer fremden Person auf ihrer persönlichen Seite eine Nachricht hinterlassen.

Studivz.net wurde im März 2006 gestartet. Heute hat die Seite schon 850.000 Mitglieder. Und jeden Tag werden es 15.000 mehr. Die Entwicklung der Webseite hat natürlich viel Zeit und Geld gekostet. Doch Ehsan Dariani hofft, dass er die Schulden (25.000 Euro) bald zurückzahlen kann. Facebook, eine ähnliche US-amerikanische Webseite, bringt inzwischen pro Jahr 100 Millionen Dollar ein. Diese Zahl macht Dariani optimistisch. Er muss hoffentlich bald nicht mehr an seine Schulden denken.

**A. Bringen Sie die folgenden Sätze in die richtige Reihenfolge:**

- A. „Jugend forscht“ ist zum Beispiel eine Organisation, die jungen Erfindern und Erfinderinnen hilft.
- B. Das „Dunkellicht“ ist eine Erfindung, die es nur im Donald-Duck-Comic gibt.
- C. Sie haben zusammen die Webseite Studivz.net entwickelt.
- D. Ähnlich wie das „Dunkellicht“ bleiben viele gute Ideen unbekannt, weil Erfindungen viel Geld kosten.
- E. Doch viele junge Erfinder und Erfinderinnen können heute Hilfe bekommen.
- F. Florian Maier hatte zum Beispiel für seine Erfindung „Frozen Reality“ kein Geld. Er musste Sponsoren suchen.
- G. Ehsan Dariani und Dennis Bemman haben sich auch über „Jugend forscht“ kennen gelernt.
- H. Das Studiverzeichnis ist eine Webseite für Studierende. Sie können hier andere Studierende treffen und kennen lernen.

- I. Ehsan Dariani hofft aber, dass er bald keine Schulden mehr haben wird.  
 J. Die Entwicklung von Studivz.net hat viel Geld gekostet.

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.**

|    |    |    |    |     |
|----|----|----|----|-----|
| 1. | 2. | 3. | 4. | 5.  |
| 6. | 7. | 8. | 9. | 10. |

**B. Was stimmt?**

1. Florian Maier hat eine neue Foto-Technologie entwickelt. Sie heißt „Matrix“.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text
2. Mit der Technologie kann man Bilder in 3D sehen.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text
3. Für seine Experimente brauchte Florian mehrere Fotoapparate.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text
4. Am Anfang hat er viel Hilfe bekommen.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text
5. Alle Fotogeschäfte haben ihm Kameras geliehen.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text
6. Florian hat sehr lange nach einem Sponsor gesucht.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text
7. Ehsan Dariani hat 15000 Mitglieder für Studivz.net engagiert.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text
8. Ehsan Dariani möchte seine Schulden bald zurückzahlen.  
 1) Richtig                      2) Falsch                      3) Steht nicht im Text

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.**

|    |    |    |    |
|----|----|----|----|
| 1. | 2. | 3. | 4. |
|----|----|----|----|



|    |    |    |    |
|----|----|----|----|
| 5. | 6. | 7. | 8. |
|----|----|----|----|

### *Hörverstehen*

**1) Karla und Kurt müssen aus ihrer alten Wohnung ausziehen. Nun stellt sich die Frage, ob sie in der Stadt bleiben oder aufs Land ziehen sollen. Hören Sie den Dialog und ergänzen Sie die Tabelle mit den Argumenten der beiden.**

**Sie hören sich den Text zweimal an.**

| <b>Leben ...</b>        | <b>pro</b>                 | <b>contra</b>         |
|-------------------------|----------------------------|-----------------------|
| <b>... in der Stadt</b> | -<br>-<br>-<br>-           | -<br>-<br>-           |
| <b>... auf dem Land</b> | -<br>-<br>-<br>-<br>-<br>- | -<br>-<br>-<br>-<br>- |

### **2) Verbinden Sie die passenden Satzteile.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. In der Stadt gibt es viele kulturelle Angebote,                  | a) vom Land aus dauert die Fahrt zur Arbeit lang und kostet viel.   |
| 2. In der Stadt gibt es gute Einkaufsmöglichkeiten in der Umgebung, | b) in der Stadt ist es oft laut.                                    |
| 3. In der Stadt ist der Weg zur Arbeit kurz,                        | c) in der Stadt gibt es Parks, aber da sind überall viele Menschen. |
| 4. Auf dem Land sind die Häuser                                     | d) aber der macht auch viel   |

meist preiswert,

5. Auf dem Land kann man sich im eigenen Garten erholen,

6. Auf dem Land ist es ruhig,

7. Auf dem Land kann man seinen eigenen Gemüsegarten haben,

Arbeit!

e) auf dem Land ist kein Theater oder Kino in der Nähe.

f) in der Stadt zahlt man hohe Mieten.

g) auf dem Land hat man meist weite Wege.

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in**

**die Tabelle ein.**

|    |    |    |    |    |    |    |
|----|----|----|----|----|----|----|
| 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. |
|----|----|----|----|----|----|----|

## ***Schreiben***

**Sie entdecken durch die Flaschenpost einen Text. Im Text sind aber nur vereinzelte Wörter und der Satzsatz zu lesen.**

### **Die Wörter sind:**

- |                      |                          |
|----------------------|--------------------------|
| 1. das Märchenbuch   | 8. vermissen             |
| 2. der Augenblick    | 9. das Glück             |
| 3. die Sehnsucht     | 10. das Krankenhaus      |
| 4. der Kindergarten  | 11. der Gast             |
| 5. die Freundin      | 12. die Sonne            |
| 6. der Schmetterling | 13. das Vergissmeinnicht |
| 7. der Wagen         | 14. ärgerlich            |

**Der Satzsatz lautet:** Das war aber ein fantastischer Tag !!!

### **Ihre Aufgabe:**

*Schreiben Sie den Text dieser Geschichte und formulieren Sie eine Überschrift dazu. Versuchen Sie möglichst viele Wörter aus der angeführten Liste zu gebrauchen. Die Reihenfolge der oben genannten Wörter in Ihrer Geschichte können Sie frei bestimmen.*

*Schreiben Sie minimal 150 Wörter, aber nicht mehr als 180 Wörter. Markieren Sie die Flaschenpost-Wörter direkt in Ihrem Text, sodass man sie leicht finden kann.*

*Wichtig sind originelle Ideen und die schöne deutsche Sprache.*

**Viel Spaß!**





## Lexisch - grammatische Aufgabe

### Lesen Sie und füllen Sie die Lücken auf.

... Zum Glück war der Akku aufgeladen! Denn 1) ohne ihr Handy hätten Harald und Edgar wahrscheinlich die ganze Januarnacht auf dem Baum verbracht. „Wir sind vor Elchen auf einen Baum geflüchtet“, 2) meldeten die beiden 14-jährigen Norweger verzweifelt der Polizei. Die glaubte zuerst 3) an einen Telefonscherz. Doch 4) als die Beamten am beschriebenen Ort eintrafen, sahen sie, wie sich tatsächlich zwei Elche in den Wald verzogen. Die angriffslustigen 5) Tiere hatten bis dahin unter dem Baum gelauert. Handys als Retter in der Not — immer öfter hört 6) man solche Geschichten.

Viele Jugendliche finden, dass alle, die 7) keine Text- oder Bildnachrichten empfangen, das Wichtigste verpassen. „Wie soll man sich mit solchen Leuten verabreden?“, fragen sie. Treffpunkt und Uhrzeit 8) werden nämlich meist per Handy ausgemacht. Allein deshalb erreicht 9) die Zahl der so genannten SMS und MMS ständig neue Rekorde. Unvorstellbare 36 Milliarden Mal 10) gaben die Deutschen im vergangenen Jahr den Befehl „Nachricht senden“. In Großbritannien waren es allein an Silvester 111 Millionen SMS mit 11) Wünschen zum Jahreswechsel. An einem Tag!

Eine SMS unter der Schulbank tippen, ohne auf die Tasten zu sehen? Für viele Jugendliche kein 12) Problem! Im Umgang mit dem Handy 13) sind sie perfekt. Sie merken aber oft zu spät, wie schnell der Spaß Löcher ins Taschengeld reißt. Was als SMS-Spaß begann, ist inzwischen 14) für manch einen zur Sucht und Schuldenfalle geworden. Gebühren, Logos, Witze, Klingeltöne, SMS — ein 15) teurer Spaß. 13 Euro und mehr kann es kosten, sich einen Klingelton herunterzuladen. Für SMS geben Extrem-Tipper bis zu 80 Euro im Monat 16) aus.

Die beste Sparmöglichkeit lautet: sich treffen statt 17) simsen. Besucht eure Freunde einfach, 18) um ihnen etwas Wichtiges zu erzählen. Auf diese Weise verschwindet das Geld 19) nicht so schnell, damit euer Handy auch im Notfall noch einsatzbereit ist — zum Beispiel, 20) wenn euch mal wütende Elche über den Weg laufen sollten.

### Tragen Sie Ihre Ergebnisse in den Antwortbogen ein.

|             |             |              |             |
|-------------|-------------|--------------|-------------|
| 1. ohne     | 2. meldeten | 3. an        | 4. als      |
| 5. Tiere    | 6. man      | 7. keine     | 8. werden   |
| 9. die Zahl | 10. gaben   | 11. Wünschen | 12. Problem |
| 13. sind    | 14. für     | 15. teurer   | 16. aus     |
| 17. simsen  | 18. um      | 19. nicht    | 20. wenn    |